



Muri, 30. August 2012

Futsal SFV

Regel 6: Schiedsrichterassistenten Pflichten für Schreiber und Zeitnehmer

Grundsätzlich:

Für Spiele der NLA und NLB muss der organisierende Verein einen Zeitnehmer und einen Schreiber stellen. Ihr Platz befindet sich ausserhalb des Spielfeldes auf Höhe der Mittellinie auf derselben Seite wie die Auswechsellzone.

Der Zeitnehmer hat

- dafür zu sorgen, dass die Dauer des Spiels den Bestimmungen von Regel 7 entspricht. Zu diesem Zweck hat er:
 - das Zeitmessgerät nach dem korrekt ausgeführten Anstoss einzuschalten
 - das Zeitmessgerät anzuhalten, wenn der Ball aus dem Spiel geht
 - das Zeitmessgerät nach einer korrekten Spielfortsetzung (Einkick, Torabwurf, Eckstoss, Anstoss, Freistoss, Strafstoss, Freistoss von der zweiten Strafstossmarke oder einem Schiedsrichterball) wieder einzuschalten
- auf der öffentlichen Anzeige gegebenenfalls die Tore, die kumulierten Fouls und die Spielabschnitte zu vermerken
- nach entsprechender Mitteilung durch den Schreiber (bei Spielen der SFPL dritten Schiedsrichter) mit einem Pfiff oder einem anderen akustischen Signal, welches sich von den Schiedsrichterpfiffen unterscheiden muss, anzuzeigen, dass von einem Team eine Auszeit verlangt wurde
- die Einhaltung der Auszeitdauer/des Time-outs (1 Minute) zu kontrollieren
- mit einem Pfiff oder einem anderen akustischen Signal, welches sich von den Schiedsrichterpfiffen unterscheiden muss, das Ende der 1-minütigen Auszeit anzuzeigen
- nach entsprechender Mitteilung durch den Schreiber (bei Spielen der SFPL dritten Schiedsrichter) mit einem Pfiff oder einem anderen akustischen Signal, welches sich von den Schiedsrichterpfiffen unterscheiden muss, anzuzeigen, wenn ein Team das fünfte kumulierte Foul begangen hat
- die Einhaltung der 2-Minuten-Strafe bei Spielausschlüssen zu kontrollieren. Dazu gibt er dem Betreuer des ausgeschlossenen Spielers den Ausschlusszettel ab. Auf diesem Zettel ist ersichtlich, zu welchem Zeitpunkt der ausgeschlossene Spieler durch einen Ersatzspieler ersetzt werden kann. Dies immer unter der Voraussetzung, dass die Mannschaft während diesen 2 Minuten kein Tor erhalten hat,
- mit einem Pfiff oder einem anderen akustischen Signal, welches sich von den Schiedsrichterpfiffen unterscheiden muss, das Ende der ersten Halbzeit, des Spiels oder gegebenenfalls einer Verlängerung anzuzeigen



Muri, 30. August 2012

Futsal SFV

Regel 6: Schiedsrichterassistenten

Pflichtenheft für Schreiber und Zeitnehmer

Grundsätzlich:

Für Spiele der NLA und NLB muss der organisierende Verein einen Zeitnehmer und einen Schreiber stellen. Ihr Platz befindet sich ausserhalb des Spielfeldes auf Höhe der Mittellinie auf derselben Seite wie die Auswechszelone.

Der Schreiber hat...

- die Schiedsrichter und den Zeitnehmer zu unterstützen
- über die Spieler, die am Spiel teilnehmen, Buch zu führen
- die Nummern der Torschützen zu notieren
- dem Zeitnehmer mitzuteilen, dass ein Offizieller eines Teams eine Auszeit/ein Time-out verlangt hat (siehe Regel 7 – Dauer des Spiels)
- das Signal (Handzeichen) für eine Auszeit zu geben, nachdem der Zeitnehmer das entsprechende akustische Signal gegeben hat, um den Schiedsrichtern und den Teams die Auszeit anzuzeigen
- über die verlangten Auszeiten Buch zu führen
- über die kumulierten Fouls jedes Teams, die von den Schiedsrichtern in jeder Halbzeit angezeigt werden, Buch zu führen
- das entsprechende Signal zu geben, wenn ein Team in einer Halbzeit fünf kumulierte Fouls begangen hat
- die Namen und die Nummern von verwarnten oder des Feldes verwiesenen Spielern zu notieren
- den Offiziellen beider Teams vor dem Beginn jeder Halbzeit ein Dokument abzugeben, mit dem sie eine Auszeit verlangen können, und es am Ende der Halbzeit einzusammeln, sofern es nicht benutzt wurde. Diese beiden Dokumente werden dem Schreiber vom SR1 vor dem Spiel abgegeben
- sonstige sachdienliche Informationen zum Spielverlauf weiterzugeben

Bei unangemessener Einmischung oder ungehörigem Betragen enthebt der Schiedsrichter den Betreffenden seines Amtes, bestimmt einen Ersatzmann und erstattet der zuständigen Stelle/ Behörde (TA/ SFV) Bericht.

Nur bei internationalen Spielen, Final- und Entscheidungsspielen der NLA und NLB sowie bei sämtlichen Spielen der Swiss Futsal Premier League (SFPL) wird anstelle des Schreibers ein lizenziertes, drittes Schiedsrichter (wie die Platzschiedsrichter) eingesetzt.



Muri, 30. August 2012

Futsal SFV

Regel 7 – Dauer des Spiels: Spielzeit

Spielzeit

Das Spiel besteht aus zwei Halbzeiten von je 20 Minuten Dauer. Ev. Verlängerung = 2 x 5 Minuten. Die Zeitmessung erfolgt durch einen Zeitnehmer, dessen Pflichten in Regel 6 festgehalten sind. Die Dauer jeder Halbzeit kann verlängert werden, wenn noch ein Strafstoss oder ein direkter Freistoss gegen eine Mannschaft auszuführen ist, die mehr als fünf kumulierte Fouls begangen hat.

Auszeit (Time-out)

Den Mannschaften steht pro Halbzeit eine Auszeit von einer Minute zu.

Dabei gelten folgende Bestimmungen:

- Die Offiziellen der Teams dürfen beim Zeitnehmer mit dem betreffenden Dokument eine Auszeit von einer Minute verlangen
- Mit einem Pfiff oder einem anderen akustischen Signal, welches sich von den Schiedsrichterpfiffen unterscheiden muss, gewährt der Zeitnehmer die Auszeit, sobald das Team, das die Auszeit verlangt, in Ballbesitz ist und der Ball aus dem Spiel geht
- Spieler dürfen sich während der Auszeit sowohl auf dem Spielfeld als auch ausserhalb aufhalten. Zum Trinken müssen sie das Spielfeld jedoch verlassen
- Auswechselspieler müssen während der Auszeit ausserhalb des Spielfelds bleiben
- Während der Auszeit dürfen die Offiziellen innerhalb des Spielfelds keine Anweisungen geben
- Spieler dürfen erst ausgewechselt werden, wenn das Ende der Auszeit mit einem akustischen Signal oder einem Pfiff angezeigt wurde
- Auch wenn ein Team die ihm zustehende Auszeit in der ersten Halbzeit nicht beansprucht, hat es in der zweiten Halbzeit nur Anrecht auf eine Auszeit
- Bei einer etwaigen Verlängerung gibt es keine Auszeit

Halbzeitpause

Die Halbzeitpause darf 15 Minuten nicht überschreiten.